

Israelitische Religionsgemeinde.

Gottesdienst
Freitag den 23. Sept. Abends 6 Uhr.
Sonabend den 24. Sept. Morgens 8 Uhr, Predigt 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Leipziger Synagoge.

Eintrittskarten werden abgegeben: Heute Nachmittag von 2—6 Uhr Brühl Nr. 71, Heilbrunn, Hof eine Treppe links.

Bekanntmachung.

Die Brodner Synagoge befindet sich Krasts Hof, 2. Hof rechts. Einlasskarten sind zu haben Krasts Hof bei Herrn S. W. Schapire, bei Hrn. S. Fränkel sen. u. in der Synagoge selbst.

Tageskalender.

Stadttheater.

Zum vierten Male:

Nantenlos.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen nach einem Kaiserlichen Stoffe von D. Kalisch und E. Pohl. Musik von A. Conradi.

Personen:

| | |
|--|----------------------|
| Graf von Saalfeld | Herr Stürmer. |
| Baron von Nordheim, sein Neffe | Herr Auburtin. |
| Guido von Schnabelwitz | Herr Chronogk. |
| Muhrmann, Theaterdirector | Herr Witt. |
| Hortleben, Theatersecretair | Herr Reisinger. |
| Fobian, Controlleur | Herr Hoch, als Gast. |
| Glise, seine Tochter | Fräul. Nagel. |
| Ludmilla Bergheim | Fräul. Karg. |
| Frau Ruffert, Garderobière | Frau Arnold. |
| Triebel, Logenmeister | Herr Saalbach. |
| Trodde, Theaterdiener | Herr Nieter. |
| Bierre, Kammerdiener des Grafen | Herr Stephan. |
| Kiewe, Flickschneider und Vicewirth | Herr Krafft. |
| Polizeilieutenant | Herr J. Köhler. |
| Theater-Inspicient | Herr Scheibe. |
| von Kannappel | Herr Morgenstern. |
| von Siegner | Herr Bäcker. |
| Mahlmann | Herr Schilling. |
| Freiberg | Herr Baumann. |
| Berger | Herr Blas. |
| Lorch | Herr Kästner. |
| Herr Meyer | Herr Glaar. |
| Josephchen, sein Sohn | Demiette Raffon. |
| Schnurr, Maschinenbauer | Herr Haaf. |
| Walter | Herr K. Köhler. |
| Frau Druse, Aufwärterin | Frau Bachmann. |
| Dore, Dienstmädchen | Fräul. Pöchner. |
| Ludmilla, Kammermädchen | Fräul. Wenzel. |
| Theaterbesucher, Schauspieler und Schauspielerinnen, Diener, Theaterarbeiter, Fabrikarbeiter, Dienstmädchen. | |

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Einlass $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. — Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Die zu dieser Vorstellung bestellten Billets bleiben bis früh 10 Uhr reservirt und werden von da ab anderweit vergeben.

Die Direction des Stadttheaters.

Öffentliche Bibliotheken.

Volksbibliothek (3. Bürgerschule, Seitengebäude rechts, 2. Thüre) Abends $\frac{1}{2}$ 8—9 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, unentgeltlich.
 Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.
 Mundschau über die Stadt, deren Schlachtfelder und Umgebung von der Gallerie des Schloßthurms. Anmeldung beim Castellan Sommer.
 Gewerblicher Bildungs-Verein. Heute Buchführung und Turnen.

Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekenscheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse No. 7.

Friedrich Manecke, Photographisches Atelier, Lehmann's Garten. Geöffnet von 10—4 Uhr.

T. A. Naumann, Photographisches Atelier, Windmühlenstr. 48. Visitenkarten à Dtzd. 1, 2 und 2 $\frac{1}{2}$ Thlr.

E. A. Francke, Photographische Anstalt, Weststrasse No. 68.

Optische Artikel in stets guter Auswahl empfiehlt Th. Teichmann, Optiker, Barfußpfortchen 24.

Neue Wiener zweifelhige Coupés confortables zu Visiten und große Equipagen zu Trauungen etc. bei Ludwig Hellmann im goldnen Weinfass.

Hauptagentur der patentirten Hamburg-Amerikanischen Nähmaschinen, Lager von Nähmaschinen-Seide, Garn, Zwirn u. s. w. Alle Arten Maschinen-Nähereien werden schnell und billigst besorgt.

C. Boettcher, Markt Nr. 8, Barthels Hof.
 Ein- und Verkauf von Antiquitäten, Münzen, Juwelen und Kunstfachen etc. bei Zehische & Köder, Königsstraße Nr. 25.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 15—16. d. Mon. sind aus der Bodenlammer eines in der Grimma'schen Straße allhier gelegenen Hauses 4 Viertelstücker Cigarren im Werthe von zusammen 15 $\frac{1}{2}$ entwendet worden.

Sollte Jemand über deren Verblieb Wahrnehmungen gemacht haben, so bitten wir uns dies schleunig mitzutheilen.
 Leipzig, den 21. September 1864.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meßler. Kurzweil.

Bücher-Auction Universitätsstrasse Nr. 14. Heute: Naturwissenschaften, Mathematik, Astronomie, Technologie, Haus-, Land-, Forstwirtschaft etc., Jugendschriften, Kunst, Musik, Vermischtes. Morgen: Vermischtes und Partie-Artikel.

H. Hartung, Universitäts-Proclamator.

Auction.

Heute Freitag früh von 9 Uhr an im Gewölbe Gerberstraße 61 Fortsetzung der Auction von Materialwaaren und Utensilien und zwar letztere von präcise 11 Uhr an. Morgen kommt eine bedeutende Quantität von allen Sorten alter abgelagerter Cigarren zur Versteigerung.
 J. F. Pöble.

Zur Versteigerung

in meinem wie in andern Localen nehme ich zu jeder Zeit Waaren und Mobilien aller Art an in meiner Expedition, Gewandgäßchen Nr. 3. S. Engel, Rathsproclamator.

Für die Messbesucher aus Preußen.

Bei Otto Wigand in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Seit 1848. Beiträge zur Preussischen Geschichte.
 Erster Theil.

Die Berliner März-Ereignisse im Jahre 1848.

Nebst einem vollständigen Revolutions-Kalender.
 Mit und nach

Actenstücken, sowie Berichten von Augenzeugen.
 Zur Feststellung der Wahrheit und als Entgegnung wider die Angriffe der reactionären Presse
 zusammengestellt von

Wilhelm Angerstein.

gr. 8. brosch. 15 Ngr.

Diese Schrift wurde bei ihrem Erscheinen sofort confiscirt, muß aber jetzt wieder freigegeben werden, nachdem der Verfasser am 19. September vor dem Zuchtpolizeigericht in Ebn auf Majestätsbeleidigung angeklagt gestanden hat und von Strafe und Kosten freigesprochen worden ist.

Soeben ist erschienen eine neue Auflage, mit Stunden-tabelle vermehrt, und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Lohnberechnungs-Tabelle

oder Rechenrecht für Maurer, Zimmermeister, Bauunternehmer, Schachtmeister etc. Geb. 12 Ngr. geh. 9 Ngr.

Goedsche'sche Verlagsbuchhandlung in Schneeberg.

Zweite vermehrte Auflage.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Stern, J. S. F.,

Lexikon der jüdischen Geschäfts- und Umgangssprache.

Zweite vermehrte Auflage. 88 Bddch. geh. 21 Sgr.

Die Schabbes-Lamp

von polliche Messing, mit acht koschern Scheinen abgizündt von J. S. F. Stern.

Zweite Auflage. 68 Bddch. geh. 25 Sgr.

Compl. alle 10 Bändchen 6 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{4}$ Sgr.

Statt Thlr. 2 ist für 15 Ngr. in der Rein'schen Buchhandlung dahier (Ritterstraße, schwarzes Bret) zu haben:

Cornelia,

ein Taschenbuch f. deutsche Frauen auf das Jahr 1864. Mit 8 feinen Stahlstichen in Goldsch. gebunden.
 Auch frühere Jahrgänge sind zu gleichen Preisen daselbst zu haben.